

November 1985

FM/- KW und Kabelnews zusammengestellt von Thomas Kircher  
Welschstrasse 11, 7100 Heilbronn

- Radio Batida hat seine Sendungen sowohl auf KW als auch auf UKW eingestellt ! Man will demnächst als DJ für Bad.-Württembergische und/oder Bayerische Privatstationen tätig werden. Ab sofort kann man nun den KW-Transmitter, den Radio Batida einsetzte, erwerben. Interessenten wenden sich bitte an: Telnr.: 05136/2361 - Michael.

#### RADIOTELEX

- Herwig Macht aus Schwaz (ex R.Victoria-Mitarbeiter) hat vor kurzem seine DX-Sendung: "Frequenzschnüffler" via Radio Aktiv eingestellt. Das 1-stündige DX-Programm, das jeden Sonntag ausgestrahlt wurde, war meinen Info's zufolge das einzigste DX-Prgr., daß überhaupt via eine deutsche "Kabelprivatstation" zu empfangen war. Nach OM Herwigs Angaben zufolge, ist er in Kürze (spätestens im Frühjahr 86) wieder mit seiner DX-Sendung über einen anderen Sender zu hören. (Doch zuerst mal viel Glück zu seinen Prüfungen !).
- News vom CTV (Christliche Television) Joh.-Brasselstr. 2, CH-9430 St. Margrethen:  
Seit Oktober werden von CTV produzierte Filme via TVS/Südtirol und im Kabelpilotprojekt ~~im offenen Kanal~~ (im offenen Kanal) ausgestrahlt. Demnächst sollen auch Videobänder üb. TV-Niederhasli gesendet werden.
- Nach dem Verlag "Heilbronner Stimme" wird auch die "Heilbronner Rundschau", eine zweimonatlich erscheinende Zeitung für Heilbronn, einen Antrag auf Erteilung einer Radio-Sendeerlaubnis stellen.  
Wie bereits mehrfach berichtet, hat die "Heilbronner Stimme" bereits vor einiger Zeit entsprechende Anträge auf Erteilung einer Lizenz für das regionsflächendeckende Sendernetz, das aus den Sendern Heilbronn, Bad Mergentheim und Waldenburg besteht (=Region Franken) und voraussichtlich schon Ende des Jahres 1986 in Betrieb gehen kann, gestellt. Nach Mitteilungen der "Heilbr.St." werden derzeit zeitlich wie organisator. die Planungen konkretisiert: "Nach den gegenwärtigen technischen Möglichkeiten wird es neben dem von der Stimme angepeilten Netz ein erst in 6 bis 8 (!) Jahren zur Verfügung stehendes Rumpfnetz mit den Sendern Bad Mergentheim und Waldenburg geben. Reine Stadtsender, wie sie an 73 Orten vorgesehen sind, gehen je nach Frequenz zu unterschiedlichen Zeiten in Betrieb, wobei der Sender Heilbronn nur unter besonderen Voraussetzungen bald einsatzfähig sein wird.

Puh, welch schrecklicher Text - aus der Heilbronner Stimme abgeschrieben, merkt managell!

- Übrigens gibt es nun auch in Karlsruhe 2 Bewerber für privaten Rundfunk: Nachdem vor einiger Zeit die erste Karlsruher Rundfunk GmbH eine Lizenz beantragt hatte, wurde nun die "Welle Fidelitas Gesellschaft für privaten Rundfunk und

und Fernsehen mbH" gegründet. Hinter der "Welle Fidelitas" steckt die Tageszeitung "Badische Neueste Nachrichten" (BNN).

- Endgültig das Aus fürs Frankenradio Heilbronn. Einen entsprechenden Beschluss faßte in der seit Monaten heftig umstrittenen Frage die CDU-Mehrheitsfraktion im Bad.-Württbg. Landtag.
- Seit Dienstag, 1.10, um 17.00 Uhr, können die verkabelten Haushalte im Bereich Ludwigsburg zu den bisherigen Programmen zusätzlich SAT 1, 3SAT, Sky-Channel und RTL+ empfangen. In Heilbronn ist eine Einspeisung der o.g. Programme für frühestens Anfang 1986 geplant. Zusätzlich soll dann gleich von Beginn an das Musicprogramm "Music-Box" empfangbar sein (wenn die bis dahin überhaupt noch existieren).
- Neues Fernsehprogramm aus Bayern:  
Vom 1.4.86 an wird es unter dem Motto "Bayern macht Fernsehen für Deutschland" ein neues bundesweites TV-Programm geben. Nachdem der Medienrat der blauweißen Landeszentrale für neue Medien die Zustimmung dafür gegeben hat, will die Münchner Gesellschaft "Impuls tv" täglich 4-5 Stunden Nachrichten, Talkshows und Spielfilme von München aus über den Verteilsattelliten Intelsat V an die verkabelten Haushalte ausstrahlen.

HSt dpa v. 5.11.85

- Seit 1.11.85 ist der DLF in Hamburg u. Umgebung auf FM 88,7 MHz zu empfangen. Die Leistung des Senders beträgt in Stereo 1 Kw. Standort ist Billwerder/Moorfleth.

DLF Prgr. u. Inform. 11/85

- Im "Münchner Merkur" war am 15.10.85 zu erfahren, daß "Radio C seit kurzem in die gesamten Breitbandanlagen im Großraum München eingespeist wurde". Radio C ist dort auf der Frequenz 87,75 MHz in Stereo zu empfangen. Mit ein Grund für diese plötzliche Einspeisung ist es, daß Radio C in Südtirol seine Sendeleistung beträchtlich erhöht hat; und vor allem die entfernteren Hörer in Süddeutschland können den Privatsender auf der Frequenz 101,1 MHz noch besser empfangen.
- "Erneut Anschlag auf Radio Brenner" !  
Mit dieser Schlagzeile erschien am 16.10.85 die deutschsprachige Südtiroler Zeitung "Dolomiten": "In letzter Sekunde ist ein dritter Anschlag auf Radio Brenner verhindert worden; so der Präsident der Radiogesellschaft Wilfried Hampe. Das Attentat auf die Sendeanlage in Südtirol wurde von einem Wächter verhindert, der nach dem letzten Anschlag im Juni 85 eingestellt worden war. Der Täter (aus München stammend) habe versucht, in die Räume des Wächters auf der Flatsch-Spitze einzudringen. Nach einem Zweikampf sei der Täter geflüchtet, jedoch am Fuße des 2.600 Meter hohen Berges von der Blizei abgefangen worden. Dies war bereits der 3. Anschlag, nachdem allerdings im Juni 85 und 4/84 die Sendeanlage total ausbrannte.

So, daß wars für heute. Wie immer vielen Dank für die News an  
OM Walter Schiefele, FFFR Euer

Thomas